SOLANA All-in-One-Pakete

Leistungsumfang

- Beantragung des Netzzugangs beim zuständigen Netzbetreiber
- Beratung und Information zu Förderungen (Gemeinde, Land)
- Unterkonstruktion:
    - Dachparallele Standardmontage mit zwei Schienen bei einem Sparrenabstand von max. 90 cm und Blechersatzziegel, Schneelast-Zone 2
    - Aufgeständerte Modulmontage auf dem Flachdach in Ost-West Ausrichtung mit Ballastierung, Schneelast-Zone 2

  (Ausgenommen PREFA Dach)
- Betriebsbereite Installation und Fertigstellmeldung beim Netzbetreiber
- Erstellung Anlagendokumentation (Zustellung bis zu einem Jahr nach Inbetriebnahme): Statikberichte Unterkonstruktion, Prüfbericht, Datenblätter, Fotodokumentation
- Module:
    - N-Type Ausführung 450 Wp
    - 25 Jahre Herstellergarantie, 30 Jahre lineare Leistungsgarantie
    - Die Module erbringen nach 30 Jahren noch rd. 86% der ursprünglichen Nennleistung
    - Glas/ Glas Ausführung
- Wechselrichter:
    - FRONIUS Gen 24 (Hybridwechselrichter) plus 6 – 12 kW nach Größe
    - Garantieverlängerung des Fronius-Wechselrichters von zwei auf sieben Jahren
- Anzahl der Stränge: 1 (Starter) oder 2 (Komfort, Freiheit)
- Kabelverlegung: Aufputz-Verkabelung oder Nutzung bestehender Verrohrungen mit mind. 32 mm Durchmesser
- Elektroinstallation: DC Überspannungsschutz Typ 2, Anschluss Leitungsschutzschalter PV, Montage & Inbetriebnahme Wechselrichter, Montage & Inbetriebnahme Speichersystem, Verkabelung Notstromumschaltung (wenn im Paket enthalten), Erdung der PV-Anlage und Einbindung in eine bestehende Blitzschutzanlage (sofern vorhanden)
- Einschulung in die Anlage und Einrichtung der Monitoring-App
- Inkludierte Fernwartung für das erste Jahre (Softwareupdates, Kontrolle der Service- und ggf. Fehlermeldungen, telefonische Fehlerbehebung, auf Wunsch Jahres-Reports)

SOLANA Renewable Technologies GmbH
Messendorfgrund 23 I A-8042 Graz
Firmenbuchnummer: FN 584966 w I UID: ATU78367508
office@solana-energy.at | www.solana-energy.at

Abgrenzung Leistungsumfang

- Aufrüstung des Verteilerkastens in den aktuellen Stand der Technik – als Zusatz buchbar
- Zusammenlegung Zähleranlagen – als Zusatz buchbar
- Kernbohrungen – als Zusatz buchbar
- Ausführung mit erhöhter Tragfähigkeit - als Zusatz buchbar
- Errichtung Blitzschutz - als Zusatz buchbar
- Müllentsorgung im Rahmen der Baustelle (Kartonage, Plastik, Holz) - als Zusatz buchbar
- Maler- und Verputzarbeiten

Hinweis zur Elektroinstallation: Gemäß österreichischem Recht wird die Errichtung einer PV-Anlage als wesentliche Änderung oder Erweiterung einer bestehenden elektrischen Anlage betrachtet. Daher besteht kein Bestandsschutz. Sobald Eingriffe in eine bestehende elektrische Anlage vorgenommen werden, etwa durch die Installation einer PV-Anlage, muss die gesamte Anlage dem aktuellen Stand der Technik entsprechen, um das erforderliche Prüfprotokoll zu erhalten.

Es ist möglich, dass zusätzliche Maßnahmen für Ihre elektrische Anlage erforderlich sind, um den nötigen aktuellen Stand der Technik für ein positives Prüfprotokoll und die Inbetriebnahme der PV-Anlage zu erreichen. Nicht enthaltene Leistungen sind beispielsweise der Umbau oder die Erneuerung des Sicherungskastens, DC-Überspannungsableiter vom Typ 2 bei DC-Kabellängen von über 10 Metern, die Installation eines Vorzählers, eines Lasttrennschalters, einer Zählersteckleiste, einer Erdungsanlage (Tiefenerder) sowie die Verlegung von Kabeln und Leitungen.

Voraussetzungen

- Der Hauptverteiler muss technisch der ÖNORM ÖVE E 8101 und den Vorgaben des zuständigen Netzbetreibers entsprechen.
- Die PV-Anlage kann ausschließlich vom Stromkunden des Anlagenstandortes bestellt werden. Ein Antrag auf Netzzugang ist ausschließlich im Namen des Stromkunden möglich.
- Geeignete Dachdeckung:
    - Ziegel/Betonstein mit einfacher Deckung, Welleternit, Eternit, Toskana, Trapezblech, Blechfalz,
    - Für Welleternit-Dächer, welche vor 1980 errichtet wurden und Asbest enthalten, fallen erhebliche Zusatzkosten an
    - Für PREFA Dächer fallen Zusatzkosten an
- Für einen String (d.h. Himmelsrichtung oder Dachfläche) sind in der Regel mind. 6 Module erforderlich und max. 20 Module möglich.

- Das Gebäude und das Dach müssen die statischen Erfordernisse erfüllen, um ein Zusatzgewicht von bis zu 15 kg/m^2 am Schrägdach bzw. 25 kg/m^2 am Flachdach aufzunehmen.
- Eine Zufahrt für den LKW/Kran und ausreichend Platz für das Abladen bzw. die Lagerung von Material muss gegeben sein.
- Eine Ansprechperson steht für die Einweisung zu Baubeginn und Abnahme der Anlage zur Verfügung.
- Erforderliche Dachfläche ohne Störfläche von ca. 28 m²/ 46 m²/68 m² (Starter/ Komfort/ Freiheit) – ab Komfort Aufteilung auf 2 Dachflächen möglich
- Montageplatz Wechselrichter: Wandmontage. Die Montage erfolgt gemäß Herstellervorgaben, möglichst in einem unbewohnten Raum (z.B. Technikraum, Garage, o.ä.)
- Ein LAN oder stabiler WLAN-Internetanschluss am Standort des Wechselrichters zum Zeitpunkt der Installation ist für den Betrieb der App erforderlich.
- Es gelten die Allgemeine Geschäftsbedingungen von SOLANA.
- Es besteht gegenüber SOLANA kein Anspruch auf etwaigen Fördererhalt.

Zahlungsbedingungen

- 50% der Zahlung ist bei Angebotsannahme und 50% bei Inbetriebnahme zu entrichten.
- Für Neuanschlüsse von Erzeugungsanlagen wird gemäß §54 (4) ElWOG ein pauschaliertes Netzzutrittsentgelt des Stromnetzbetreibers verrechnet. Eine ggf. notwendige Errichtung der Zähleranlage für den Photovoltaik-Einspeisepunkt ist in Absprache mit Ihrem Netzbetreiber bauseits vorzubereiten.